

Schulnachrichten

von Ostern bis Michaelis 1872.

1. Lehrverfassung.

Prima.

Ordinarius: Director Kramarczik.

Religionslehre. a) katholische. Die heilige Eucharistia und das Sacrament der Buße. Die Lehre von der christlichen Gottesverehrung. Geschichte der Verbreitung und äußeren Schicksale der Kirche im Mittelalter. Der erste Brief des h. Paulus an die Korinther. 2 St. Dr. Mock.

b) evangelische, combinirt mit Sekunda. Kirchengeschichte von der Reformation. Erklärung des Briefes an die Römer Cap. I—XI. und der Sonntags-Evangelien im Grundtexte. Kirchenlieder. 2. St. Dr. Kulisch.

Deutsch. Elemente der Logik. Dispositions-, Stil- und Vortragsübungen. Beurtheilung der monatlichen Aufsätze. 3 St.

Latin. Hor. Od. IV. und Cic. de or. III. nebst metrischen Übungen in 5 St. Disputations- und Stilübungen, sowie Controle der Privatlektüre und Beurtheilung der vierwöchentlichen Aufsätze und der Exercitien. 3 St.

Griechisch. Thuc. I, 1—23. II, 34—54. 2 St. Der Ordinarius.
Einleitung zum griechischen Drama, Soph. Oed. Col. 2 St. Syntax: Partikellehre, nach Buttman. Controle der Privatlektüre (Hom. Il. lib. XIX—XXIV.) 1 St. Mündliche Übersetzungsübungen in's Griech., nach Franke (3. Curs.) und Beurtheilung der zweiwöchentlichen Scripta. 1 St. Dr. Peters.

- Französisch. Le Misanthrope par Molière. Alle 3 Wochen 1 Exercitium. 2 St.
Behlau.
- Mathematik. Progressionen. Zinszins- und Rentenrechnungen. Combinationen. Figurirte
Zahlen. Binomischer Lehrsatz. Alle 14 Tage 1 schriftliche Arbeit. 4 St.
Behlau.
- Physik. Vom Lichte. 2 St.
Behlau.
- Geschichte und Geographie. Fortsetzung der Geschichte des Mittelalters; neuere Zeit bis
zum westphälischen Frieden. Anfänge des preussisch-brandenburgischen Staates. Geo-
graphie in Verbindung mit Geschichte; Lehrbuch von Püg. 3 St.
Dr. Schneiderwirth.
- Zeichnen in Verbindung mit Sekunda.

Themata zu den deutschen und lateinischen Aufsätzen.

a. Deutsche. 1) Über die zurückgreifenden Motive in Göthe's Hermann und Dorothea.
2) Wie kann sich ein Gymnasiast auf Kunststudien vorbereiten? 3) Der Mensch hat nichts so
eigen, So wohl steht ihm nichts an, Als daß er Treu erzeigen, Und Freundschaft halten kann.
4) Erinnerung und Hoffnung begleiten den Menschen wohlthuend durch das Leben. 5) In wie
fern kann uns Hermann in Göthe's Hermann und Dorothea als Muster und Vorbild dienen.?

b. Lateinische. Quae ipsi sibi homines parare possint, in iis rebus se vinci
pati non posse probetur. Cic. de or. 2, 45. 2) Exponatur argumentum carminis
Simonidei, quod est in Platonis Protagora. 3) Quibus studiis quibusque exercitationibus
Cicero summam eloquentiae laudem consecutus sit, exponatur. 2) Cujusvis est homi-
nis patriam pro viribus et adjuvare et augere.

Aufgaben zu den Prüfungsarbeiten der Abiturienten.

In der Religionslehre: 1) Die kirchliche Lehre von der Gegenwart des Leibes und Blutes
Jesu Christi in der heiligen Eucharistia, bewiesen aus der h. Schrift. 2) Die christ-
liche Hoffnung, ihre nothwendigen Eigenschaften und die Gegensätze gegen diese Tugend.

Im Deutschen: Warum ist die Kenntniß der deutschen Litteraturgeschichte ein nothwendiges
Erforderniß unserer allgemeinen Bildung?

Im Lateinischen. Quibus maxime virtutibus floruerit populus Romanus, exponatur.

In der Mathematik: 1) $(x^2 + 2y^2)(3x^2 - 4y^2) = 48$.
 $2x^2 - y^2 = 7$.

- 2) Von einem Punkte, der auf dem Schenkel eines Winkels α liegt, wird auf den andern Schenkel eine Senkrechte gefällt, und hierauf aus dem Fußpunkte des Perpendikels auf den ersten Schenkel, alsdann wieder aus dem Fußpunkte des letzteren Perpendikels auf den zweiten Schenkel eine Senkrechte gezogen u. s. w. bis in's Unendliche. Wenn nun die erste Senkrechte eine Länge von m Fuß hat, wie viel beträgt die Summe der unendlichen Zahl senkrechter Linien?
- 3) Einen Kreis zu zeichnen, welcher durch 2 gegebene Punkte geht und eine gegebene Linie berührt.
- 4) Ein Dreieck aus einer Seite $c = 21$, der ihr zugehörigen Höhe $h = 87$ und den Unterschied der beiden anderen Seiten $a - b = d = 3$ zu berechnen.
- 5) Aus einem Metallsylinder von 5" Höhe und 12" Grundflächendurchmesser sollen zwei Kugeln gegossen werden, deren eine doppelt so groß ist, als die andere. Die Radien dieser Kugeln sind zu berechnen.

Secunda.

Ordinarius: Oberlehrer Dr. Peters.

Religionslehre. a) katholische. Die Lehre von der Sünde und die theologischen Tugenden. Ev. Matth. 8—15. 2 St. Grothof.

b) evangelische, combinirt mit Prima.

Deutsch. Grundzüge der mittelhochdeutschen Formenslehre, und Erklärung einzelner Abschnitte aus den Nibelungen. Übungen im Vortrage, combinirt mit Prima. Beurtheilung der monatlichen Aufsätze. 2 St. Der Ordinarius.

Latein. Nach vorausgeschickter Einleitung Cic. or. in Cat. I, II, IV in 4 St. (or. I. memorirt), Virg. Aen. lib. III. in 2 St. Syntax: Repetition der Casuslehre, Lehre vom Gebrauche der Adject. und Pron. und von den Temporibus, nach Schulz, in Verbindung mit Extemporalien. Controle der Privatlectüre (Sall. de conjur. Cat.) 2 St. Mündliche Übersetzungsübungen ins Lat. nach dem Seyffert'schen Übungsbuche für Sec. 1 St. Beurtheilung der wöchentlichen Exercitien und der lat. Aufsätze. 1 St. Der Ordinarius.

Griechisch. Literarhistorische Einleitung über die griechische Geschichtschreibung im Allgemeinen und über Herodot im Besondern. Lectüre von Herodot lib. I. (mit Auswahl.) Hom. Od. XVII—XIX, außerdem IX u. X privatim; memorirt XXIII, 180—230, 310—340. 4 St. Grammatik: Lehre vom Nomen, Artikel, Pronomen, vom Subject und Prädicat nach Buttman. 1 St. Mündliche Übersetzungsübungen aus Franke und alle 14 Tage 1 Exercitium. 1 St. Dr. M o d.

- Französisch.** Nach Wiederholung und Erweiterung der Formenlehre die Lehre von der Wortstellung, dem Gebrauche der Zeiten und zum Theil der Moden im Anschlusse an die Schulgrammatik von Bötz — Lectüre aus dem französischen Lesebuche von Reetzke (ausgewählte Stücke aus dem zweiten Theile) — Censur der Extemporalien und der alle 14 Tage zu Hause angefertigten schriftlichen Arbeiten. 2 St. Dr. Reichling.
- Mathematik.** Quadratische Gleichungen. Wurzelgrößen und imaginäre Größen. Logarithmen und logarithmische Gleichungen. Gebrauch der v. Vega'schen Logarithmentafeln. Alle 14 Tage 1 schriftliche Aufgabe. 4 St. Behlau.
- Physik.** Magnetismus und Electricität. 1 St. Behlau.
- Geschichte und Geographie.** Repetitionen aus der Geogr. des alten Griechenlandes und griech. Geschichte seit der dorischen Wanderung bis 338, nebst einem Überblick über die griech. Cultur, nach Bütt. 3 St. Der Ordinarius.
- Zeichnen,** in Verbindung mit Prima.

Themata zu den deutschen und lateinischen Aufsätzen.

a) Deutsche: 1) Wie ist die Sage von der Blindheit Homer's entstanden. 2) Die Gesundheit ist ein großes Gut. 3) Das Homerische „*ἦσαν ἐν γοῖναισι κείναι*“ nach den Gesichtspunkten der Chrie behandelt. 4) Hier sind die starken Wurzeln deiner Kraft. (Schiller.) 5) Das Vergnügen gleicht einem fühlenden Schatten, in welchem der Wanderer ausrufen, aber nicht liegen bleiben soll.

b) Lateinische: 1) Quid spectans Cicero Catilinam emiserit potius ex urbe, quam comprehendi jusserit. 2) Quibus maxime virtutibus Cimon excellens fuerit.

Tertia.

Ordinarius: Oberlehrer Waldmann.

- Religionslehre.** a) katholische. Das Werk unserer Vollendung. Erklärung der Apostelgeschichte, zweite Hälfte. 2 St. Dr. Mock.
- b) evangelische. Erklärung der Apostelgeschichte, zweite Hälfte. Erklärung des 2. Hauptstückes. Kirchenlieder. 2 St. Kulisch.

- Deutsch. Lesung und Erklärung von Bone's Lesebuch, 2. Abthl. 4. und 5. Abschnitt. Deklamation von Gedichten aus demselben Lesebuche nach vorangegangener Erklärung. Alle drei Wochen 1 Aufsatz. Anleitung zur Auffindung und Anordnung des Stoffes. 2 St.
Dr. Moß.
- Lateinisch. Caesar. Bell. Gall. I. VI. und VII. Ovid. Metam. I. VII. und VIII. mit Auswahl. Die Lehre vom Genitiv und Ablativ nach der Grammatik von F. Schulz. Mündliches und schriftliches Übersetzen aus der Aufgabensammlung von F. Schulz. Wöchentlich 1 Exercitium. Metrische Übungen. 10 St. Der Ordinarius.
- Griechisch. Hom. Od. 8. Ges. von B. 285 an und 9. Ges. 4 St. Der Ordinarius. Unregelmäßige Verba und die Wortbildungslehre nach Buttman. Einübung syntaktischer Regeln bei der Lektüre und den mündlichen Übersetzungsübungen aus Franke's Aufgaben. Alle 14 Tage 1 Exercitium. 2 St. Dr. Moß.
- Französisch. Plöb, Schulgrammatik von Lect. 17—32. Wiederholung der unregelmäßigen und mangelhaften Verba. Extemporalien und alle 14 Tage 1 Exercitium. 2 St.
Dr. Reichling.
- Mathematik. Fortsetzung der Geometrie bis zu der Gleichheit der Figuren. Die Schüler der Ober-Tertia haben die dazu gehörigen geometrischen Aufgaben gelöst. Alle 14 Tage 1 schriftliche Aufgabe. 3 St. Behlau.
- Naturgeschichte. Botanik nach der Schulnaturgeschichte von Leunis. 2 St. Der Ordinarius.
- Geschichte und Geographie. Geschichte von Macedonien und römische Geschichte nach Pütz. Grundriß der Geographie und Geschichte. Geographie von Deutschland, nach Daniel's Lehrbuche. 3 St. Dr. Moß.
- Singen. 1 St. Österheld.
- Zeichnen. 2 St. Junold.

Themata zu den deutschen Aufsätzen.

- 1) „Wer ist der Brave? Ist's der Graf?“ aus Bürger's Lied vom braven Mann.
- 2) Hoffnungen sind Blüthen am Baume des Lebens.
- 3) Welchen Gebrauch macht der Mensch vom Feuer?
- 4) Das kindliche Herz — ein klarer Bach.
- 5) Stolz ist ein Vorbote des Verderbens.
- 6) Wer schläft ruhig?

Quarta.

Ordinarius: Oberlehrer Dr. Schneiderwirth.

Religionslehre. a) katholische. Das zweite und dritte Hauptstück des Katechismus; biblische Geschichte des N. T. von der Verkündigung des Herrn bis zum Schluß. 2. St. Grothof.

b) evangelische, combinirt mit Tertia.

Deutsch. Übungen im Lesen, Deklamiren und Erzählen. Erklärung der Lesestücke aus Bone's Lesebuch. Alle 14 Tage 1 schriftliche Arbeit. 2 St.

Lateinisch. Beendigung der elementaren Syntax nach der Grammatik von Schulz. Phaedr. lib. V. u. VI. Cornel. Nepos: Hamitar, Themistokles, Epaminondas. Wöchentlich 1 schriftliche Arbeit. 10 St.

Griechisch. Fortsetzung der Formenlehre bis zu den Verben auf $\mu\iota$. Übersetzen aus dem Elementar-buche von Dominicus. Alle 14 Tage ein Pensum. 6 St. Der Ordinarius.

Französisch. Das Hauptwort, Eigenschaftswort, Zahlwort und Fürwort sowie die reflexiven und mehrere der gebräuchlichsten unregelmäßigen Verben nach der systematischen Elementar-Grammatik von Plötz; aus dem methodischen Elementar-buche desselben Verfassers Lect. 80—105; außerdem mehrere der angehängten Lesestücke. Extemporalien und alle 14 Tage 1 schriftliche Arbeit. 2 St. Dr. Reichling.

Rechnen. Fortsetzung der Rabatt- und Diskonto-Rechnungen. Repetition der Gesellschaftsrechnung. Mischungsrechnungen, wöchentlich 1 schriftliche Aufgabe. 3 St. Behlau.

Geschichte und Geographie. Geschichte der Römer bis zum Tode des Augustus, nach dem Grundrisse von Pütz für die mittleren Klassen. Geographie von Amerika und Australien und Wiederholung der Geographie von Asien nach Daniel. 3 St. Dr. Reichling.

Zeichnen. 2 St. Hunold.

Quinta.

Ordinarius: Gymnasiallehrer Grothof.

Religionslehre. a) katholische. Das apostolische Glaubensbekenntniß vom dritten Artikel bis zu Ende. Biblische Geschichte des N. T. von Moses bis Samuel. 3. St. Dr. Moß.

b) evangelische. Biblische Geschichte des N. T. von Josua bis zur Theilung des Reiches. Erklärung des I. Hauptstücks. Kirchenlieder und Bibelsprüche. 2 St.
Diaconus Kulisch.

Deutsch. Sprachliche und sachliche Erklärung ausgewählter Stücke aus dem 3. Abschnitte des deutschen Lesebuchs von Bone. Übung im Lesen und Declamiren und Wiederholung des Gelesenen und Erklärten. Alle 14 Tage 1 Aufsatz. 2 St.

Latin. Wiederholung des unregelmäßigen Verbum's und Vollendung der Formenlehre. Die Lehre von den Casus. Übersetzung der entsprechenden Stücke aus dem Übungsbuche von F. Schulz. Jede Woche 1 schriftliche Arbeit. 10 St. Der Ordinarius.

Französisch. Plöz, Elementargrammatik von Lect. 35—60. Einübung der vier Conjugationen, Extemporalien und alle 8 Tage 1 Exercitium. 3 St. Dr. Reichling.

Rechnen. Einfache und zusammengesetzte Regeldetri; Zinsrechnung und Gesellschaftsrechnung. Die betreffenden Aufgaben mit der geometrischen Proportion gelöst. Kopfrechnen in Verbindung mit dem Tafelrechnen. Alle 14 Tage 1 schriftliche Arbeit. 3 St.

Österheld.

Naturbeschreibung. Gliedertiere. 2 St.

Österheld.

Geographie. Deutschland und Osterreich. 2 St.

Grothof.

Singen, combinirt mit Sexta. 1 St.

Österheld.

Zeichnen, combinirt mit Sexta. 2 St.

Hunold.

Schönschreiben. 3 St.

Österheld.

Sexta.

Ordinarius: Dr. Reichling.

Religionslehre, combinirt mit Quinta.

Deutsch. Übungen im Lesen und mündlichen Nacherzählen des Gelesenen; im Anschlusse daran Satzlehre, Orthographie und Interpunction. Erklärung von Gedichten aus dem deutschen Lesebuche von Bone; Übungen im freien Vortrage memorirter Stücke. Correctur der wöchentlichen schriftlichen Arbeiten. 2 St.

Latin. Das Fürwort, das Hülfswerbum und die regelmäßigen Conjugationen. Mündliche und schriftliche Übersetzungen der entsprechenden Stücke aus dem Übungsbuche von F. Schulz. Wöchentlich 2 schriftliche Arbeiten. 10 St. Der Ordinarius.

Rechnen. Wiederholung der 4 Species in benannten Zahlen; die Bruchrechnung, Resolution und Reduction, Kopfrechnen in Verbindung mit dem Tafelrechnen. Wöchentlich 1 schriftliche Arbeit. 4 St.

Naturgeschichte. Amphibien und Fische. Wiederholung der Säugethiere. 2. St.

Geographie. Beschreibung der fünf Erdtheile. 2 St.

Grothof.

Zeichnen in Verbindung mit Quinta. 2 St.

Schönschreiben. 3 St. Deutsche und lateinische Currentschrift 3 St.

Hebräische Sprache. Prima. Die unregelmäßigen Nomina, das Zahlwort und die Partikeln. Übersetzung poetischer Stücke aus dem Lesebuche von Gesenius. 2 St. Grothof.

Secunda. Das regelmäßige und unregelmäßige Verbum nach Gesenius. Lectüre: 1. Mos. Cap. 42 und 43. 2 St. Dr. Moß.

Der Gesang = Unterricht wurde in 4 Abtheilungen ertheilt von Österheld.

Der Turn = Unterricht wurde in 5 St. ertheilt. Die Übungen aller Turner leitete Mittwochs und Sonnabends in je 2 St., die Übungen der Vorturner Montags 4—5 Uhr Österheld.

Vertheilung der Lehrgegenstände unter die Lehrer.

Lehrer	Prima.	Secunda.	Tertia.	Quarta.	Quinta.	Sexta.
1) Kramarzit, Dir. Ordin. v. Prima. 13 St.	Deutsch 3 St. Latein 8 St. Griech. 2 St.					
2) Waldmann, Oberlehrer. Ordin. v. Tertia. 16 St.			Latein 10 St. Griech. 4 St. Naturf. 2 St.			
3) Behlau, Oberlehrer 19 St.	Mathematil 4 St. Physik 2 St. Franz. 2 St.	Mathematil 4 St. Physik 1 St.	Mathematil 3 St.	Rechnen 3 St.		
4) Dr. Schneiderwirth, Oberlehrer. Ordin. v. Quarta. 21 St.	Geschichte und Geogr. 3 St.			Deutsch 2 St. Latein 10 St. Griech. 6 St.		
5) Dr. Peters, Oberlehrer Ordin. v. Secunda. 19 St.	Griech. 4 St.	Deutsch 2 St. Latein 10 St. Geschichte und Geogr. 3 St.				
6) Grathof, Gymn.-L. Ordin. v. Quinta. 22 St.	Hebr. 2 St.	Religion 2 St.		Religion 2 St.	Deutsch 2 St. Latein 10 St. Geogr. 2 St.	Geogr. 2 St.
7) Dr. Mod, Gymn.-L. Ordin. v. Sexta. 22 St.	Religion 2 St.	Griech. 6 St. Hebr. 2 St.	Religion 2 St. Deutsch 2 St. Griech. 2 St. Gesch. u. Geogr. 3 St.		Religion 3 St.	
8) Dr. Reichling, Schulamts-Cand. 24 St.		Franz. 2 St.	Franz. 2 St.	Franz. 2 St. Geschichte und Geogr. 3 St.	Franz. 3 St.	Deutsch 2 St. Latein 10 St.
9) Dsterheld, Gymn.-Elementar-L. 24 St.	Turnen 6 St.		Singen 4 St.		Rechnen 3 St. Naturf. 2 St. Schönsch. 3 St.	Rechnen 4 St. Naturf. 2 St. Schönsch. 3 St.
10) Dr. Kufisch, evang. Religions-L. 6 St.	Religion 2 St.		Religion 2 St.		Religion 2 St.	
11) Hunold, Zeichen-Lehrer. 8 St.	Zeichnen 2 St.		Zeichnen 2 St.	Zeichnen 2 St.	Zeichnen 2 St.	

2. Erlasse des Königlichen Provinzial-Schul-Collegiums.

1) Magdeburg den 26. März 1872. Veranlassung des Directors, für das nächste Vierteljahr die bisherigen Amtsgeschäfte weiter zu führen.

2) Vom 18. April. Abschrift eines Ministerialrescripts vom 15. April, betreffend die Höhe der Pension des Directors und die Anfrage, ob derselbe im Stande und geneigt sei, die Direction des Gymnasiums bis zum Oktober fortzuführen. Zugleich wird ihm die Aussicht eröffnet, daß ihm im Falle der Geneigtheit eine Gehaltserhöhung und eine höhere Pension zu Theil werden sollte.

3) Genehmigung v. 16. April, daß der Gesangunterricht für das laufende Sommersemester dem Gymnasial-Elementarlehrer Osterheld gegen die etatsmäßige Remuneration übertragen werde.

4) Genehmigung vom 26. April, daß die diesjährigen Pfingstferien vom Donnerstag der Pfingstwoche bis zum Montag der folgenden Woche incl. verlängert, und dafür die Herbstferien um fünf Tage gekürzt werden.

5) Vom 7. Mai. Empfehlung der zwei von dem General-Lieutenant Freiherrn v. Troschke, in dem Verlage von F. Schneider zu Berlin 1871 herausgegebenen Schriften: 1. „Die Militärliteratur seit den Befreiungskriegen und 2. das eiserne Kreuz“ zur Anschaffung für die Bibliothek.

6) Circular vom 31. Mai, die Ferienordnung betreffend.

7) Genehmigung vom 6. Juni der gemachten Vorschläge zur Vertretung des Directors während seiner Abwesenheit als Abgeordneter in Berlin.

8) Mittheilung vom 19. Juni, daß der Herr Minister der geistlichen u. Angelegenheiten den Übergang des Directors in den Ruhestand zum 1. Oktober dieses Jahres genehmigt hat und daß zu seinem Amtsnachfolger der von Sr. Majestät dem Kaiser und Könige zum Gymnasial-Director ernannte Oberlehrer F. W. Grimme, am Gymnasium zu Paderborn designirt worden ist.

9) Benachrichtigung vom 4. Juli, die pensionsberechtigten Gehaltszulagen im Betrage von zweitausendeinhundert Thalern betreffend.

10) Vom 11. Juli. Abschrift der Ministerialverfügung vom 4. Juli, betreffend die Maria-nischen Congregationen, Erzbruderschaften der hl. Familie Jesus, Maria, Joseph und andere religiöse Vereine.

11) Vom 18. Juli. Abschrift des Ministerialrescripts vom 12. Juli, enthaltend die Benachrichtigung, daß dem Hilfslehrer Lorenz für die während des Wintersemesters 1871—72 übernommene Vertretung eine Remuneration von 200 *R.* aus Centralfonds bewilligt worden ist.

12) Vom 19. August. Abschrift des Ministerialcirculars vom 16. August, betreffend eine Betheiligung der Schulen an einer etwaigen Feier des 2. September.

13) Rescript vom 19. August, enthaltend die Bewilligung des von dem Oberlehrer Waldmann beantragten Urlaubs für ein Semester.

14) Circular vom 23. August, eine neue Ferienordnung betreffend.

3. Chronik der Anstalt.

Das Sommersemester hat am 10. April begonnen.

Vor Ostern ist der Gesanglehrer Herr Ludwig wegen Kränklichkeit in den Ruhestand getreten. Er hatte seit Michaelis 1824 den Gesangunterricht mit gewissenhaftem Eifer und gutem Erfolge geleitet und bei Einübung von Gefängen zur Feier von Gymnastalfesten keine Mühe gescheut.

Am 4. Juni beehrte Seine Excellenz der Herr Ober-Präsident v. Witzleben die Anstalt mit seinem Besuche und richtete an den Director huldvolle Abschiedsworte.

Am 1. August wohnten die katholischen Lehrer und Schüler einem Seelenamte für den am 29. Juli gestorbenen Schulamts-Candidaten Herrn Lorenz in der Probsteikirche bei.

Am 12. September wurden 3 Abiturienten unter dem Voritze des königlichen Commissarius Herrn Bischöflichen Commissarius und Ehrenomherrn Dr. Zehrt geprüft.

4. Vermehrung der Lehrmittel.

A. Lehrerbibliothek.

I. Geschenke. Von dem Königl. Ministerium der geistl. u. Angelegenheiten: Crelle's Journal für d. Math. 74. Bd. 3.—4. Heft, 75 Bd. 1. Heft.

Von einem hiesigen Lesevereine: Anzeiger für Kunde der deutschen Vorzeit. 18. Jahrgang.

Vom Herrn Prof. Dr. J. J. Hoppe in Basel: Cellular- u. Atomen-Therapie, v. Dr. J. J. Gutwill. Einige Aufklärungen über das Hellsehen des Unbewußten im menschl. Denken, v. Prof. Dr. Hoppe.

Von dem Cand. Herrn Dr. Reichling: De Joannis Murmellii vita et scriptis, comment. liter. ser. Dr. Reichling.

Von den Directionen der betreffenden Anstalten: Progr. der Realschule von Debbe zu Bremen f. 1871—72. Progr. der höhern Bürgerschule zu Weisensfels f. 1871—72. Progr. der öff. evang. Schulanst. zu Oberschützen f. 1871—72. Jahresbericht der k. k. Ober-Realschule am Schottensfelde in Wien f. 1871—72. Progr. der königl. höhern Gewerbeschule zu Kassel f. Herbst 1872—73. Progr. der polytechnischen Schule zu Aachen f. 1872—73. Zweiter Jahresbericht des k. k. zweiten Staats-Gymn. in Graz f. 1871. Jahresbericht vom Technikum Frankenberg bei Chemnitz f. 1871—72.

Vom Director Kramarczik: Karte des deutsch. Reiches v. Jahre 1789, v. Gießefeld. Schulreden von J. Kramarczik.

II. Statsmäßige Anschaffungen. Virgilii Aeneis, v. Thiel. 3 Bde. Scholia in Homeri Iliadem ex rec. Bekkeri. Duncanii et Dammii lexicon Homericum-Pindaricum, ed. Rost. Geschichte der deutsch. Literatur v. H. Kurz. 4 Bd. 19—20. Bief. (Schluß.) Anatomische Wandtafeln nebst erläut. Text, v. Kundrat. Grimm's deutsches Wörterbuch 4 Bd. 5. Bief. u. 4 Bd. 2. Abth. 5. Bief. Lexicon Sophocleum v. Ellendt-Genthe fasc. IX, X, XI. Encyclopädie des Erzieh. u. Unterrichtswesens, von Schmid, 87—88. Heft. Taciti Germania, erkl. v. Dr. Schweizer-Sidler. Der deutsche Unterricht auf höhern Lehranstalten, v. Dr. E. Laas. Ciceronis Tuscul. Disput., erkl. v. Dr. Meißner.

B. Schülerbibliothek.

I. Geschenke. Von dem Secund. S. Löwe: 4066 Lehrbuch der Geogr., von Daniel. 4067 Latein. Gramm. von Zumpt. 4068 Herodot 8. u. 9. Buch, erkl. v. Stein. Von dem Director Kramarczik: 4083 Schulreden von J. Kramarczik.

II. Statsmäßige Anschaffungen. 4065 Die Geschichte der letzten 50 Jahre in abgerundeten Gemälden (4 Bd. der hist. Darst. u. Charakterist.) v. Pütz. 4066 Kudrun, erkl. v. Martin. Göthe's Götz v. Berlichingen, herausg. v. Wustmann. 4071 Geogr. v. Alt-Griechenland, v. Aug. Buttman. 4072 Prinz Eugen von Savoyen, v. Griesinger. 4073 Die Feldzüge der Römer in Deutschland unter Aug. u. Tiber., v. Herzberg. 4074 Die Geschichte d. preuß. Staates, v. Böbker. 4075 Das Wichtigste aus der Phrasologie bei Nepos u. Cäsar, v. Wichert. 4076 Lehrbuch der Physik, v. Boymann. 4077 Geschichte der deutschen National-Literatur, nebst einer Vorschule, v. Brugier. 4078 Erzählungen aus d. griech. Alterthum, in neuer Bearb. v. Becker. 4079 Vogelschutzbuch v. Siebel. 4080—81 Erzählungen aus dem Leben der Thiere, v. Brendel. 2 The. 4082 Bilder aus dem altröm. Leben, v. Stoll.

Naturalien-Sammlung. Geschenke: Von einem Ungenannten: ein Herbarium. **Der Münzsammlung** sind geschenkt worden: Von einem Ungenannten: 3 brasilianische, 2 englische Münzen von Kupfer und 1 mecklenburgischer Schilling. Von einem Ungenannten: Eine Drei-Groschen-Münze der Stadt Danzig mit dem Bildniß des polnischen Königs Sigismund I. vom Jahre 1838. Vom Herrn Oberlehrer Behlau: Großherzoglich Sächsisch Weimarische Denkmünze zum 3. evangelischen Jubelfest, den 31. Oktober 1871.

5. Frequenz.

Nach Ostern 1872 belief sich die Zahl der Schüler auf 168. Aufgenommen wurden 2 in I, 1 in II, 2 in IV, 1 in V, und 3 in VI. Im Laufe des Sommerhalbjahres belief sich die Zahl der Schüler auf 174, wovon 13 in I, 28 in II, 41 in III, 34 in IV, 38 in V, und 20 in VI saßen, 149 katholischen, 19 evangelischen, 6 jüdischen Glaubens sind.

Vor Beginn des Sommerhalbjahres sind abgegangen: Siegmund Löwe (zurückgekehrt) aus II; Karl Leineweber aus III; Georg Viel und Friedrich Nelz aus V; im Laufe des Sommers Konrad Franke und Karl Redemann aus II; Wilhelm Meinhardt und Hermann Wöhrle aus III, Karl Bachmann, Johannes Trümper und Christoph Weidemann aus IV, August Dunkel und Karl Wagner aus V.

Mit dem Zeugnisse der Reife werden zu Michaelis 1872 entlassen werden:

1. Bernhard Nauer aus Kallmerode, Sohn des Schullehrers Herrn Johannes Nauer, 22 Jahr alt, 9 Jahre Schüler der Anstalt, 2 Jahr Primaner; er gedenkt in Göttingen Mathematik und Naturwissenschaften zu studiren.

2. Karl Finsterwalder von hier, Sohn des Apothekers Herrn Louis Finsterwalder, 20 Jahre alt, 11 Jahr Schüler der Anstalt, 2 Jahr Primaner; er beabsichtigt in Würzburg Philologie zu studiren.

3. Robert Fütterer aus Günterode, Sohn des Schulzen Herrn Franz Fütterer, 20 Jahr alt, 8 Jahr Schüler der Anstalt, 2 Jahr Primaner, er will in Berlin Medicin studiren.

Verzeichniß der Schüler während des Schuljahres 1871—72.

Prima.

Ober-Primaner.

- 1) Karl Finsterwalder von hier.
- 2) Robert Fütterer aus Günterode.
- 3) Bernhard Nauer aus Kallmerode.

Unter-Primaner.

- 4) Aloys Beck aus Hildebrandshausen.
- 5) Leo Behlau von hier.
- 6) Johannes Greinmann aus Birkungen.
- 7) Joseph Gries aus Lehna.
- 8) Karl Leineweber aus Niederorschel.
- 9) Leonhard Martin aus Kengelrode.
- 10) Oskar Esterheld aus Ellershausen.
- 11) Michael Reiter aus Bodenrode.
- 12) August Trümper aus Hohengandern.
- 13) Bernhard Weidemann aus Kengenfeld.

Secunda.

Ober-Secundaner.

- 1) Friedrich Beyer aus Weiskensfeld.
- 2) Heinrich Borndrük von hier.
- 3) Heinrich Großheim aus Steinheuterode.
- 4) Joseph Heinevetter aus Sigmaringen.
- 5) Jakob Herold von hier.
- 6) Michael Hutschenbett von hier.
- 7) Hermann Hefe aus Holungen.
- 8) Karl Jünemann aus Rheinholterode.
- 9) Johannes Kleemann von hier.
- 10) Anton Leineweber aus Steinbach.
- 11) Rudolph Püschel aus Berlin.
- 12) Theodor Schilling von hier.
- 13) Joseph Voigt aus Küllstedt.

Unter-Secundaner.

- 14) Wilhelm Allner aus Erfurt.
- 15) Gustav Dirk aus Niederorschel.

- 16) Jodokus Fiege aus Geismar.
- 17) Konrad Franke aus Kreuzeber.
- 18) Joseph Hartmann aus Dingelstädt.
- 19) Albert Jagemann von hier.
- 20) Theodor Kummer aus Saarn bei Mühlheim.
- 21) Johannes Leineweber aus Niederorschel.
- 22) Theodor Lenger aus Nordwalde.
- 23) Siegmund Löwe von hier.
- 24) Leonhard Pudenz aus Ershausen.
- 25) Karl Nebemann aus Holungen.
- 26) Julius Salomon von hier.
- 27) Karl Schmidt aus Steinheuterode.
- 28) August Schneider aus Bodenrode.
- 29) Karl Schuchardt aus Dingelstädt.
- 30) Johannes Strecker aus Worbis.
- 31) Bernhard Wenzel aus Kiffungen.

Tertia.

Ober-Tertianer.

- 1) Johannes Dietsch aus Hildebrandshausen.
- 2) Joseph Engelhard von hier.
- 3) Eduard Habermann von hier.
- 4) Heinrich Hahn aus Großtöpfer.
- 5) Joseph Köppler aus Worbis.
- 6) Heinrich Münz aus Weidenbach.
- 7) Wilhelm Meinhardt aus Koblenz.
- 8) Theodor Menzel aus Mühlhausen.
- 9) Konrad v. u. z. Mühlen aus Paderborn.
- 10) Ferdinand Schmidt aus Steinheuterode.
- 11) Wilhelm Tournau aus Dortmund.
- 12) Adolph Voigt aus Küllstedt.
- 13) Hubert Waldmann aus Worbis.
- 14) Eduard Wedekind von hier.
- 15) Hermann Wöhle von hier.

Unter-Tertianer.

- 16) Heinrich Albrecht aus Minden.
- 17) Jakob Beylrich aus Niederorschel.
- 18) Heribert Fütterer von hier.
- 19) Gustav Gutmann aus Heherode.
- 20) Karl Herzberg aus Weiskensborn.

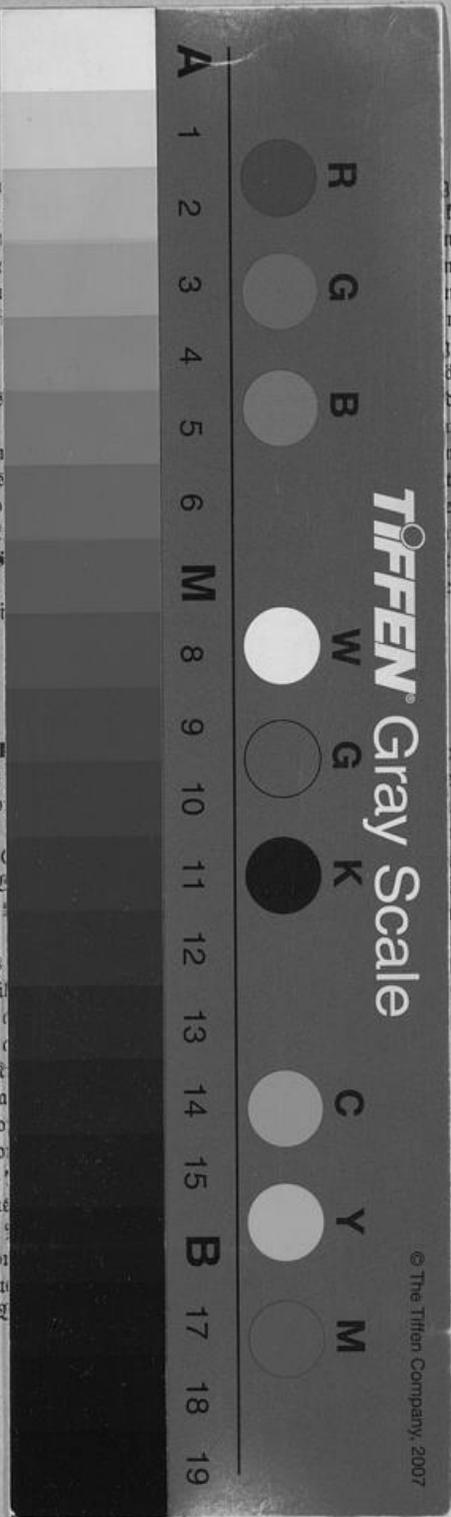
- 21) Jodokus Herold aus Birkenfelde.
- 22) Eduard Hildebrandt aus Bornhagen.
- 23) Aloysius Kaufhold aus Hildebrandshausen.
- 24) Philipp Kirchner aus Worbis.
- 25) Joseph Klingebiel aus Günterode.
- 26) Karl Leineweber aus Neuendorf.
- 27) Simon Löwenthal von hier.
- 28) Aloysius Lorenz aus Geismar.
- 29) Heinrich Lurich von hier.
- 30) Joseph Mehler aus Diedorf.
- 31) Albert Mühlhaus aus Kirchworbis.
- 32) Wilhelm Oberthür aus Niederorschel.
- 33) Wilhelm Peters von hier.
- 34) Franz Pfaffert aus Hadeborn.
- 35) Heinrich Rinke aus Mengelrode.
- 36) Franz Schneiderwirth von hier.
- 37) Franz Schreiber aus Vickenriede.
- 38) August Schreiber aus Worbis.
- 39) Karl Senge aus Neustadt.
- 40) Joseph Solf aus Worbis.
- 41) Theodor Tilske von hier.
- 42) Emil Vogel aus Magdeburg.

- Ober-S**
- 1) Friedrich Beyer aus
 - 2) Heinrich Borndrük
 - 3) Heinrich Großheim
 - 4) Joseph Heinevetter a
 - 5) Jakob Herold von h
 - 6) Michael Huschenbett
 - 7) Hermann Hefe aus
 - 8) Karl Jünemann aus
 - 9) Johannes Kleckant
 - 10) Anton Leineweber an
 - 11) Rudolph Püschel aus
 - 12) Theodor Schilling v
 - 13) Joseph Voigt aus K
- Unter-S**
- 14) Wilhelm Allner aus
 - 15) Gustav Dirl aus Ni

- Ober-T**
- 1) Johannes Diets aus
 - 2) Joseph Engelhard vo
 - 3) Eduard Habermann
 - 4) Heinrich Hahn aus
 - 5) Joseph Köpfler aus L
 - 6) Heinrich Münz aus
 - 7) Wilhelm Meinhardt
 - 8) Theodor Menzel aus
 - 9) Konrad v. u. z. Mü
 - 10) Ferdinand Schmidt
 - 11) Wilhelm Tournéau
 - 12) Adolph Voigt aus K
 - 13) Hubert Walbmann a
 - 14) Eduard Wedekind vo
 - 15) Hermann Wöhrlé vo
- Unter-**
- 16) Heinrich Albrecht aus
 - 17) Jakob Beylrich aus
 - 18) Heribert Fütterer vo
 - 19) Gustav Gutmann aus
 - 20) Karl Herzberg aus L

ge aus Geismar.
 fe aus Kreuzeber.
 nann aus Dingelstädt.
 nann von hier.
 nmer aus Saarn bei Mühlheim.
 neweber aus Niederorschel.
 ger aus Nordwalde.
 bwe von hier.
 benz aus Ershausen.
 an aus Holungen.
 mon von hier.
 t aus Steinheuterode.
 iber aus Bodenrode.
 rdt aus Dingelstädt.
 recker aus Worbis.
 nzel aus Riffungen.

ld aus Birkenfelde.
 Brandt aus Bornhagen.
 shold aus Hildebrandshausen.
 ner aus Worbis.
 ebiel aus Glinterode.
 ber aus Neuenndorf.
 athal von hier.
 nz aus Geismar.
 h von hier.
 e aus Diedorf.
 aus aus Kirchworbis.
 rthlir aus Niederorschel.
 rs von hier.
 ott aus Hakeborn.
 e aus Mengelrode.
 derwirth von hier.
 ber aus Wickenriede.
 über aus Worbis.
 aus Neustadt.
 aus Worbis.
 e von hier.
 aus Magdeburg.



Quarta.

- | | |
|---------------------------------------|--|
| 1) Karl Bachmann aus Worbis. | 19) Andreas Luch aus Worbis. |
| 2) Clemens Beume aus Breitenbach. | 20) Bernhard Martin aus Kengelrode. |
| 3) Heinrich Bierschenk aus Bodenrode. | 21) Andreas Merling von hier. |
| 4) Leonhard Büttner aus Ribben. | 22) August Müller aus Küllstedt. |
| 5) Friedrich Cordier von hier. | 23) Kaver Müller von hier. |
| 6) Otto Demme aus Dingelstädt. | 24) Johannes Ruffbaum aus Leinesfelde. |
| 7) Albert Dunkelberg von hier. | 25) Hermann Oppenheimer von hier. |
| 8) Valentin Göbel aus Wüßheuterode. | 26) Johannes Osburg von hier. |
| 9) Eduard Gräbner von hier. | 27) Ignaz Rhode aus Wingerode. |
| 10) Franz Gries aus Lehna. | 28) Alfred Schmalstieg aus Großbodungen. |
| 11) Armin Grunsfeld von hier. | 29) Christian Schneider aus Kella. |
| 12) Arnold Haardt aus Herzberg. | 30) Michael Schotte von hier. |
| 13) August Henkel aus Breitenworbis. | 31) August Schuchard aus Worbis. |
| 14) Joseph Huch aus Dingelstädt. | 32) Johannes Schuchardt aus Dingelstädt. |
| 15) Eduard Köppler aus Worbis. | 33) Walter Steinbrück von hier. |
| 16) Edmund Lorenz I. aus Geismar. | 34) Johannes Trümper aus Breitenholz. |
| 17) Edmund Lorenz II. aus Geismar. | 35) Christoph Weidemann aus Wachsiedt. |
| 18) Ernst Lorenz aus Lenterode. | |

Quinta.

- | | |
|---------------------------------------|---------------------------------------|
| 1) Heinrich Apel aus Beberstedt. | 22) Otto Koch aus Niederorschel. |
| 2) Hermann Bachmann aus Worbis. | 23) Anton Kolligs aus Nordhausen. |
| 3) Karl Behlau von hier. | 24) Friedrich König von hier. |
| 4) August Behlau von hier. | 25) Otto Mainzer aus Hilpstedt. |
| 5) Heinrich Bernhard von hier. | 26) Anton Mandt von hier. |
| 6) Georg Biel von hier. | 27) Johannes Marx von hier. |
| 7) Wilhelm Bodungen von hier. | 28) Johannes Marx aus Geisleden. |
| 8) August Dunkel von hier. | 29) Konrad Mock aus Geisleden. |
| 9) Konrad Dunkelberg aus Lengenfeld. | 30) Friedrich Nelz aus Keffershausen. |
| 10) August Fuhsrott aus Birkungen. | 31) Aloys Nels aus Dingelstädt. |
| 11) Friedrich Fuldner von hier. | 32) Karl Pfingsthorn aus Bremen. |
| 12) Otto Fütterer aus Günterode. | 33) Karl Rechenbach von hier. |
| 13) August Gafmann von hier. | 34) Ernst Schuchardt aus Geismar. |
| 14) Christoph Gafmann von hier. | 35) Hermann Solf aus Neustadt. |
| 15) Michael Große aus Breitenworbis. | 36) Johannes Stolze von hier. |
| 16) Aloys Hartmann aus Dingelstädt. | 37) Karl Wagner aus Lipprechtrode. |
| 17) Joseph Heinemann aus Dingelstädt. | 38) Karl Watteroth aus Münster. |
| 18) Adolph Hildebrandt aus Bornhagen. | 39) Joseph Weidemann aus Lengenfeld. |
| 19) Edmund Hofmeister aus Großtöpfer. | 40) Rudolph Wegel aus Dingelstädt. |
| 20) Anton Hude aus Dingelstädt. | 41) Louis Wiemuth aus Worbis. |
| 21) Christian Käsemann von hier. | |

Sexta.

- | | |
|--|--|
| 1) Peter Ackermann von hier. | 11) Joseph Kömstedt aus Borbis. |
| 2) Karl Brecht aus Cölleda. | 12) Karl Marschall von hier. |
| 3) Peter Ahrens von hier. | 13) Wilhelm Meister aus Kengelrode. |
| 4) Joseph Gottesleben von hier. | 14) Heinrich Montag aus Niederorschel. |
| 5) Franz Görrig aus Dingelsstädt. | 15) Otto Peters von hier. |
| 6) Johannes Hartmann aus Dingelsstädt. | 16) August Rechenbach von hier. |
| 7) Adolph Herzberg aus Gernrode. | 17) Heinrich Reinhardt von hier. |
| 8) Johannes Hünernmund aus Thalwenden. | 18) Max Rosenbaum aus Ebergöben. |
| 9) Edmund Koch von hier. | 19) Albert Schmidt aus Weimar. |
| 10) Gerhard Kolligs aus Nordhausen. | 20) Hermann Wapenhensch von hier. |

6. Öffentliche Prüfung.

Donnerstag den 26. September von 9—12 Uhr.

Prima: Religionslehre, Herr Dr. M o c k.

Secunda: Latein, Herr Oberlehrer Dr. Peters.

Tertia: Mathematik, Herr Oberlehrer Behlau.

Quarta: Latein, Herr Oberlehrer Dr. Schneiderwirth.

Quinta: Naturbeschreibung, Herr Gymnasial-Elementar-Lehrer Österheld.

Sexta: Latein, Herr Dr. Reichling.

Bei der Prüfung werden die unter Aufsicht der Lehrer von den Schülern gefertigten Probe-Arbeiten zur Ansicht vorgelegt und beim Wechsel der Prüfungsgegenstände werden Schüler jeder Klasse von Secunda ab declamiren.

7. Schlußfeier.

Freitag, den 27. September um 8 Uhr Hochamt und Te Deum.

Nachmittags 3 Uhr.

Psalm von Schnabel: Herr, unser Gott!

Abschiedsrede des Abiturienten Bernhard Nauer.

Abschiedslied der Abiturienten.

Erwiederungsrede des Primaners Johannes Greinemann.

Abschiedslied der zurückbleibenden Schüler.

Austheilung der Prämien und Entlassung der Abiturienten durch den Director.

Großer Gott, wir loben Dich!

• Sonabend, den 28. September um 7 Uhr werden die Versetzungen bekannt gemacht und die Zeugnisse ausgetheilt.